

Wind macht Halle II zu schaffen

Tennis: Blau-Weiß-Frauen gewinnen letztes Saisonspiel in Liga 2 – 8:1 in Braunschweig

Halle (ts). Mit guter Stimmung und guter Leistung haben die Tennisfrauen des TC BW Halle in Braunschweig überzeugt: Zum Saisonabschluss gab es ein klares 8:1 zu feiern.

2. Liga Frauen: Braunschweiger THC - TC Blau-Weiß Halle 1:8 (1:5). Mit einem Erfolg in Braunschweig hat sich Halle am letzten Spieltag den zweiten Platz in der Tabelle gesichert. »Damit können wir mehr als zufrieden sein«, so Teamchef Thorsten Liebich.

Trotz des klaren 8:1 kam zwischenzeitlich sogar Spannung auf – so kämpften Morgane Pons und

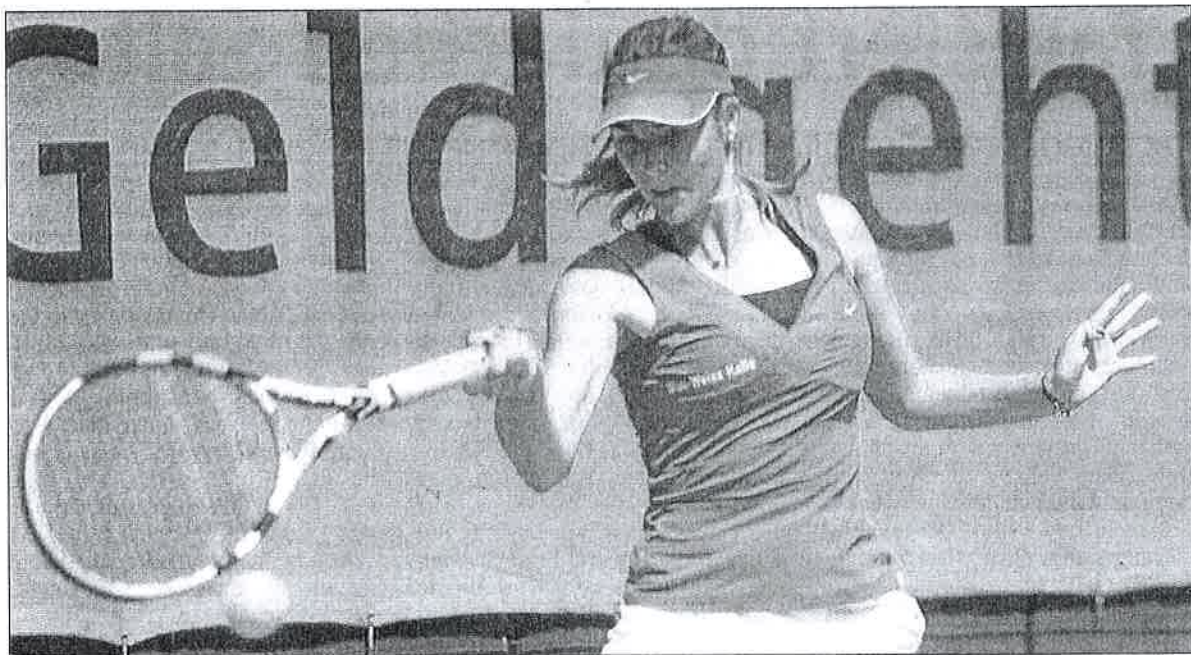
Catrin Levers ihre Gegnerinnen jeweils erst im Champions-Tie-Break nieder. »Die Mädels haben sich richtig auf diese Partie gefreut. Ich denke, dass es auch an der tollen Stimmung lag, das sie sich in den engen Begegnungen letztlich durchgesetzt haben«, erklärte Liebich.

Ein Sonderlob holte sich Morgane Pons vom Teamchef ab. Die Französin blieb neben Barbara Haas als einzige Spielerin ungeschlagen. Neben ihren sportlichen Erfolgen war sie vor allem menschlich ein wichtiger Faktor, da sie mit ihrer positiven Art die anderen mitzog, wie Liebich berichtete.

Die Resultate in der Übersicht – Einzel: Luknarova - Marina Melni-

kova 4:6, 2:6; Nabel - Nina Zander 6:7, 3:6; Pedersen - Barbara Haas 1:6, 2:6; Lehmann - Morgane Pons 6:4, 2:6, 5:10; Gefeller - Catrin Levers 6:4, 3:6, 3:10; Schlünzen - Derya Turhan 6:1, 6:3 – **Doppel:** Nabel/Schlünzen - Melnikova/Pons 2:6, 2:6; Pedersen/Gefeller - Zander/Haas 3:6, 5:7; Skowronski/Berse - Levers/Sperling 2:6, 4:6.

Männer-Regionalliga: Solinger TC - TC Blau-Weiß Halle II 7:2 (4:2). Unter erschwerten Bedingungen mussten die Akteure um den Tagessieg kämpfen. Starker, böiger Wind machte den Spielern zu schaffen. Auch wenn das Endergebnis auf eine klare Angelenheit schließen lässt, die einzelnen Partien waren in Solingen hart



Unbesiegt: Die Französin Morgane Pons hat in dieser Saison alle ihre Spiele für Halle in der 2. Bundesliga gewonnen und war für die Mannschaft zudem ständige Motivatorin.

2. Frauen-Bundesliga Nord

Club an der Alster - TK BW Aachen	4 : 5
Braunschweig - TC BW Halle	1 : 8
RW Berlin - RC Düsseldorf	3 : 6
1. TK BW Aachen	6 6 0 39:15 +24 6: 0
2. TC BW Halle	6 4 2 32:22 +10 4: 2
3. Club an der Alster	6 4 2 31:23 +8 4: 2
4. Braunschweig	6 3 3 23:31 -8 3: 3
5. RC Düsseldorf	6 2 4 24:30 -6 2: 4
6. Bayer Leverkusen	6 1 5 21:33 -12 1: 5
7. RW Berlin	6 1 5 19:35 -16 1: 5

Männer Regionalliga

Solinger TC - TC BW Halle II	7 : 2
TC Raadt - TV Osterath	6 : 3
Bayer Leverkusen - Rot-Weiß Köln	2 : 7
1. Rot-Weiß Köln	5 5 0 33:12 +21 5: 0
2. Solinger TC	5 3 2 29:16 +13 3: 2
3. TC BW Halle II	5 3 2 24:21 +3 3: 2
4. Bayer Leverkusen	5 3 2 22:23 -1 3: 2
5. TC Raadt	5 3 2 20:25 -5 3: 2
6. Dorstener TC	4 1 3 14:22 -8 1: 3
7. HTC BW Köln	4 1 3 13:23 -10 1: 3
8. TV Osterath	5 0 5 16:29 -13 0: 5

Die Resultate in der Übersicht – Einzel: van der Meer - Wesley Koolhof 6:2, 7:6; Kretschmer - Christopher Koderisch 4:6, 6:1, 10:6; Satschko - Lennart Zynga 7:5, 6:3; Willems - Patrick Pradella 4:6, 4:6; Sadlowski - Emanuel Fraitzl 5:7, 2:6; Tesanovic - Johannes Kolowrat 7:5, 6:3 – **Doppel:** van der Meer/Willems - Koolhof/Koderisch 4:6, 6:4, 10:8; Kretschmer/Satschko - Pradella/Fraitzl 6:2, 7:6; Sadlowski/Tesanovic - Zynga/Kolowrat 6:2, 3:6, 10:6.

umkämpft. Gleich drei Spiele mussten im Champions-Tie-break entschieden werden – alle gingen zu Gunsten der Gastgeber aus. »Hier wäre sicherlich noch der ein oder andere Punkt mehr drin gewesen. Leider fehlte in den knappen Partien auch das nötige Glück. Trotzdem hat die Mannschaft immer noch alle Chancen auf den Klassenerhalt. Die Ausgangssituation ist weiterhin gut«, erklärte Halles Mannschaftsbetreuer Gerald Ribbe.